

Tourissimus 2019

Die österreichische Gesellschaft für angewandte Tourismusforschung, die ÖGAF, schreibt den **Österreichischen Tourismusforschungspreis „Tourissimus 2019“** aus. Die Studentinnen und Studenten an den österreichischen Universitäten und Fachhochschulen arbeiten an aktuellen Fragestellungen der Tourismuswirtschaft und verfassen dazu ihre Bachelor- und Masterarbeiten. Die besten dieser Arbeiten werden im Rahmen des „Tourissimus“ präsentiert und ausgezeichnet.



Bild von der Preisverleihung des Tourissimus 2018 in Innsbruck

Die **Einreichung** für den Tourissimus erfolgt ausschließlich durch die **touristischen Ausbildungsinstitutionen** (Fachhochschulen, Universitäten, Lehrgänge), eine Einreichung der Studierenden selbst ist nicht möglich. Die Institutionen sind gefordert die besten Arbeiten in den jeweiligen Kategorien in einem internen Verfahren auszuwählen und die Autorinnen und Autoren einzuladen die Ergebnisse vorzustellen.

Besonderer Wert sollte auf den Praxisbezug und die theoretische Fundierung der Arbeiten gelegt werden. Sie sollen die Leistungen der touristischen Ausbildungsinstitutionen repräsentieren und werden einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt.

Jede Institution darf **bis zu vier** Teilnehmerinnen und Teilnehmer entsenden. Es wird kein Unterschied zwischen Bachelor- oder Masterarbeit gemacht. In einer frei wählbaren Kategorie können bis zu zwei Arbeiten eingereicht werden, in den anderen beiden Kategorien darf nur je eine Arbeit eingereicht werden.

Der Tourissimus 2019 wird in **drei Kategorien** vergeben:

- ✓ Marketing & Destinationsmanagement
- ✓ Tourismuswirtschaft
- ✓ Nachhaltigkeit

Die Arbeiten müssen zwischen **Oktober 2017 und Dezember 2018** beurteilt worden sein, um für den Tourissimus 2019 eingereicht werden zu können. **Deadline** für Einreichungen ist der **11. Februar 2019**. Zur Einreichung senden Sie bitte das ausgefüllte Einreichformular an oegaf@wu.ac.at & leiten den [Link](#) an die TeilnehmerInnen weiter. Das Finale findet am **11. April 2019 an der IMC Fachhochschule Krems** statt. Die Veranstaltung dauert von 12:00 bis ca. 19:30, danach findet ein geselliger Ausklang mit Verköstigung statt. Bei Bedarf werden für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlose Nächtigungsmöglichkeiten in Krems von 11. auf 12. April zur Verfügung gestellt.

Die Arbeiten werden von drei **hochkarätigen Jury-Teams**, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Tourismuswirtschaft und der Tourismusforschung, beurteilt. Die besten drei Kandidatinnen und Kandidaten je Kategorie werden ausgezeichnet. Im Zuge der Preisverleihung werden zudem die besten Arbeiten dem Publikum präsentiert, welches mittels Online-Voting einen kategorieübergreifenden Publikumsliebling kürt.

Folgende **Schwerpunkte** werden von der Jury bei der Beurteilung gesetzt:

- Problemdefinition und Relevanz sowie Verwertbarkeit
- Formulierung der Forschungsfragen und Hypothesen
- Verortung in der Literatur
- Methode; Fit mit FF/Hypothesen, Qualität der Methode, Innovation
- Qualität und Wissenschaftlichkeit der Auswertung;
- Praxisrelevanz, Innovationskraft
- Darstellung, Interpretation und kritische Reflexion der Ergebnisse
- Inhaltlicher Gesamteindruck (Problemdefinition, Praxisrelevanz, Konzept, Lösungsansatz)
- Präsentation (Sprache, Aufbau, Gestaltung, Auftreten)

Sämtliche Bewertungskriterien und Details zum Ablauf werden den Kandidatinnen und Kandidaten im Vorfeld nochmals kommuniziert.

Der „**Tourissimus 2019**“ wird an die beste Ausbildungsinstitution verliehen, d.h. jene Institution, deren Teilnehmer im Durchschnitt die höchste Punktezahl erzielen konnten. Zudem müssen mindestens zwei Arbeiten eingereicht werden, um eine Chance auf den „Tourissimus“ zu haben.